

B6 André Lohde

Antragsteller*in: André Lohde
Tagesordnungspunkt: 5.2. Nachwahl: Schatzmeister*in

Foto



Angaben

Alter: 21
Geburtsort: Stade

Selbstvorstellung

Liebe Freund*innen,

Ich habe Lust mich einzubringen und mich für die GRÜNE JUGEND Hamburg einzusetzen! Aus diesem Grund bewerbe ich mich um das Amt der*s Landesschatzmeister*in.

Seit ich vor ein paar Monaten zu Euch gekommen bin, durfte ich viele von Euch kennenlernen und zusammen haben wir bereits eine Menge erlebt! Für alle, die mich nicht kennen: Ich bin André, 21 Jahre alt und lebe und studiere jetzt seit fast drei Jahren Physik an der Uni Hamburg. Seitdem befindet sich mein Lebensmittelpunkt - d.h. meine Freunde, meine Beschäftigung, mein Fahrrad - hier in Hamburg.

In diesen Jahren habe ich Hamburg und seine schönen und nicht-so-schönen Ecken mehr oder weniger gut kennengelernt. Auf meinem Fahrrad sind mir dabei die vielen Parks und Grünflächen aufgefallen. Viel öfter jedoch die verstopften, dreckigen und lauten Straßen. Das und mehr noch die Symbolwirkung von ‚Fridays For Future‘, hat mit zu meiner Politisierung beigetragen. Es muss sich einiges tun und ich glaube fest daran, dass es sich lohnt, mit anzupacken und mich einzusetzen. Mich einzusetzen, für eine Welt, die sich nicht selbst kaputt macht. Für eine Welt, die humanitär ist und nicht rassistisch. Eine Welt, die vielfältig, solidarisch

und grün ist!

Einige von Euch haben beobachtet, dass ich gleich zu Beginn meiner Mitgliedschaft in den Europa- und Bezirkswahlkampf gestolpert bin. Die GJHH hat einen Wahnsinns-Wahlkampf mit unfassbar vielen Aktionen aufgestellt, der mir persönlich die meiste Zeit auch verdammt viel Spaß gemacht hat (z.B. beim Flyern, Demonstrieren und Diskutieren)! Das hat sich in Hamburg bezahlbar gemacht, denn sowohl für die Bezirke, als auch für Europa, haben sehr viele Wähler*innen den Grünen ihr Vertrauen ausgesprochen. Nicht zuletzt durch eine starke junggrüne Unterstützung, die selbst in den Bezirksversammlungen vertreten ist! Das Beste daran: die nächste Wahl findet bereits nächsten Februar statt!

Die finanziellen Weichen dafür, dass wir für den Bürger*innenschafts-Wahlkampf gut aufgestellt sind, müssen jetzt gestellt werden! Für diese Aufgabe braucht es einen großen Haufen Kleingeld. Ich bin voller Tatendrang, die Verhandlungen um den Wahlkampfhaushalt mit aufzunehmen und im nächsten Jahr einen noch heftigeren Wahlkampf, online und auf der Straße, für und mit unseren Spitzenkandidat*innen, hinzulegen! Wir haben aus den Erfolgen der vergangenen Wahlen heraus die große Chance, die GJ als Jugendpartei noch viel stärker im Stadtbild zu etablieren und unsere junggrünen Inhalte auch im Netz zu verbreiten.

Das ist allerdings nicht die einzige Herausforderung, die dieses Amt für mich bereithält. Als Mitglied des Landesvorstandes möchte ich mich thematisch natürlich auch einbringen! Zurzeit beschäftige ich mich im AK Klima, Umwelt und Natur mit dem Antrag für ein neues Klimaschutzgesetz für Hamburg – dieses Thema ist mir super wichtig und daher werde ich da auch voll dranbleiben! Gleichzeitig möchte ich an die bisherigen Anstrengungen von Katharina anknüpfen, weil Finanzpolitik, zusammen mit Wirtschafts- und Sozialpolitik, essentiell für einen nachhaltigen Klimaschutz sind. Und für unseren Wahlkampf. Und die gesamte Verbandsarbeit der GJ. Also: Lasst uns über Geld reden! Lasst uns Geld zusammen fair und effektiv einsetzen!

Da liegt ein Haufen Arbeit vor uns, auf den ich mich schon riesig freue! Lasst uns das zusammen anpacken! Ein*e Landesschatzmeister*in, der*die den Überblick bewahrt und strategisch vorgeht, ist für den Verband sehr wichtig. Ich bin davon überzeugt, dass ich für diesen Job geeignet bin – nicht nur, weil ich im Studium gelernt habe, keine Angst vor Zahlen zu haben. Auch, weil ich mich immer wieder neuen und anspruchsvollen Aufgaben stellen muss und gelernt habe, diese analytisch-rational anzugehen. Damit wir diese Herausforderungen in Angriff nehmen können, möchte ich um Eure Stimme für mich als Landesschatzmeister der GRÜNEN JUGEND Hamburg bitten!

Alles Liebe,
Euer André